

Deutscher Wirtschaftspreis der Joachim Herz Stiftung - Richtlinien

Die Joachim Herz Stiftung (JHS) vergibt im Jahr 2022 zum vierten Mal den Deutschen Wirtschaftspreis in zwei Kategorien: In der Kategorie „Bestes Forschungswerk eines etablierten Wissenschaftlers“ wird ein Forscher ausgezeichnet, dessen Gesamtschaffen das Fach Wirtschaftswissenschaften im ausgeschriebenen Gebiet entscheidend geprägt und insbesondere weiterentwickelt hat.¹ Die Kategorie „Beste Beiträge von Nachwuchswissenschaftlern“ zeichnet drei herausragende Forschungsarbeiten aus. Ziel des Preises ist die Förderung von interdisziplinären Ansätzen und Methoden in den Wirtschaftswissenschaften und das Setzen von Anreizen – sowohl für etablierte Forscher als auch Nachwuchswissenschaftler in Deutschland – wirtschaftswissenschaftliche Perspektiven zu erweitern und Lösungsansätze für alte und neue Probleme zu entwickeln.

1 Ausschreibung

- (1) Die JHS gibt die Ausschreibung durch E-Mail-Versand an geeignete Institutionen und auf der Website der JHS bekannt.
- (2) Die JHS sammelt die Bewerbungen und Vorschläge.
- (3) Die JHS organisiert den darauffolgenden Auswahlprozess, in dessen Rahmen die Jury (Ziffer 2) die Preisträger auswählt.

2 Jury

Die Jury besteht aus einem Preiskomitee und einem Auswahlkomitee und setzt sich aus Vertretern der Wissenschaft zusammen, die durch die JHS bestimmt werden.

3 Personenkreis

- (1) Nominierte für die Kategorie „Bestes Forschungswerk eines etablierten Wissenschaftlers“ müssen zum Zeitpunkt des Vorschlags (Ziff. 4) eine mindestens habilitationsäquivalente Forschungsleistung erbracht haben und seit mindestens 5 Jahren über einen Lehrstuhl oder eine Leitungsposition an einer wirtschaftswissenschaftlichen Forschungseinrichtung in Deutschland verfügen. Der Preis zielt darauf ab, etablierte, aber noch aktive Wissenschaftler am Standort in Deutschland zu fördern. Kandidaten dürfen deshalb zum Zeitpunkt der Sitzung des Auswahlkomitees das 60. Lebensjahr noch nicht erreicht haben. Mitglieder der Jury dürfen nicht vorgeschlagen werden und mit den vorgeschlagenen Kandidaten weder verschwägert noch verwandt sein.

¹ Aus Gründen der leichten Lesbarkeit verwenden wir in den Richtlinien überwiegend die männliche Form. Gemeint sind selbstverständlich alle Geschlechter.

- (2) Bewerber für den Preis sowie deren Koautoren in der Kategorie „Beste Beiträge von Nachwuchswissenschaftlern“ dürfen nur Doktoranden, Akademische Räte auf Zeit, Post-Doktoranden oder Junior-Professoren sein. Eine Altersbegrenzung gibt es nicht. Die Promotion aller Autoren eines eingereichten Beitrags darf nicht länger als 8 Jahre zurückliegen. Pro Autor darf nur ein Beitrag eingereicht werden. Mindestens der einreichende Autor muss zum Zeitpunkt der Bewerbung nachweislich an einer wirtschaftswissenschaftlichen Forschungseinrichtung in Deutschland tätig sein.

4 Vorschlags- und Bewerbungsprozess

- (1) In der Kategorie „Bestes Forschungswerk eines etablierten Wissenschaftlers“ erfolgt die Nominierung möglicher Preiskandidaten ausschließlich auf Vorschlag der Mitglieder des Auswahlkomitees. Für die Vorschläge sind folgende Unterlagen elektronisch bei der JHS einzureichen:

- Begründung (maximal zwei Seiten)
- Auflistung der 5-10 wichtigsten Publikationen im ausgeschriebenen Forschungsfeld
- Lebenslauf des Kandidaten

- (2) In der Kategorie „Beste Beiträge von Nachwuchswissenschaftlern“ werden Eigenbewerbungen der Autoren erwartet. Folgende Unterlagen müssen der JHS von den Autoren über das online Bewerbungsportal übermittelt werden:

- Ausgefülltes Bewerbungsformular
- Wissenschaftlicher Beitrag (veröffentlicht oder unveröffentlicht; maximal 12.000 Wörter, inklusive Zusammenfassung, Literaturverzeichnis und Appendix, in deutscher oder englischer Sprache)
- Allgemeinverständliche Kurzzusammenfassung des Beitrages mit maximal 2.000 Zeichen in deutscher oder englischer Sprache
- Aktuelle Lebensläufe aller Autoren

- (3) Die Unterlagen sind vollständig und fristgerecht einzureichen. Die Ausschreibung endet mit Ablauf des 25. November 2021.

- (4) Jeder Beitrag kann nur einmal eingereicht werden.

5 Auswahlverfahren

Die Auswahl der Preisträger erfolgt über ein mehrstufiges Verfahren:

- (1) In der Kategorie „Beste Beiträge von Nachwuchswissenschaftlern“ bewerben sich Nachwuchswissenschaftler mit ihrem Forschungsprojekt. Nach der Prüfung der Unterlagen

durch Vertreter der JHS, werden die Bewerbungen an die Mitglieder des Auswahlkomitees weitergegeben. Durch die Mitglieder des Auswahlkomitees erfolgt eine Bewertung der eingereichten Beiträge. Anschließend entscheidet das Auswahlkomitee gemeinsam, welche Beiträge für den Preis nominiert werden. Die Bewertung erfolgt auf Basis der Kriterien:

- Relevanz der untersuchten Fragestellung für das ausgeschriebene Gebiet
 - Originalität der Fragestellung
 - Methodengenauigkeit
 - Klare Darstellung der Methodik und der Ergebnisse
- (2) In der Kategorie „Bestes Forschungswerk eines etablierten Wissenschaftlers“ schlagen die Mitglieder des Auswahlkomitees geeignete Kandidaten für den Preis vor. Das Auswahlkomitee entscheidet gemeinsam, welche der Kandidaten für den Preis nominiert und an das Preiskomitee weitergegeben werden. Beides erfolgt auf Basis der Kriterien:
- Herausragende wissenschaftliche Qualität
 - Wesentliche Weiterentwicklung des ausgeschriebenen Gebietes
 - Wissenschaftliches Renommee im In- und Ausland
 - Publikationsleistung
- (3) Im Anschluss an die Nominierung werden die Ergebnisse des Auswahlkomitees für beide Kategorien von der JHS an die Mitglieder des Preiskomitees weitergereicht. Diese entscheiden anhand der o.g. Kriterien in einer gemeinsamen Sitzung über die Preisträger in beiden Kategorien. Kann ein Jurymitglied nicht an der Sitzung teilnehmen, fließt seine schriftliche Stellungnahme zu den Kandidaten in den Entscheidungsprozess ein. Es besteht kein Anspruch auf eine Begründung der Entscheidung der Jury über die Auswahl der Preisträger.
- (4) Die Preisträger werden nach der Entscheidung der Jury durch die JHS benachrichtigt.

6 Preisverleihung, Dotierung und sonstige Leistungen

- (1) Die Preisverleihung findet im Rahmen eines Festaktes statt. Von den Preisträgern wird erwartet bei der Verleihung persönlich anwesend zu sein.
- (2) Der Preis in der Kategorie „Bestes Forschungswerk eines etablierten Wissenschaftlers“ ist mit 150.000 Euro dotiert. Der Preis in der Kategorie „Beste Beiträge von Nachwuchswissenschaftlern“ ist mit 25.000 Euro (1. Preis), 15.000 Euro (2. Preis) und 10.000 Euro (3. Preis) dotiert. Bei mehreren Autoren wird der Preis gleichmäßig auf alle genannten Autoren des prämierten Beitrags aufgeteilt. Die Preisgelder werden zur persönlichen Verwendung an die Preisträger ausgezahlt.

- (3) Die Aufwendungen für An- und Abreise der Preisträger zur Preisverleihung sowie die Übernachtungskosten trägt die JHS.
- (4) Die Auszahlung des Preisgeldes erfolgt nach dem Festakt zur Preisverleihung.
- (5) Am Folgetag der Preisverleihung organisiert die JHS eine eintägige Konferenz, an der alle Preisträger teilnehmen.

7 Laufzeit

Der Preis wurde erstmalig im Jahr 2016 vergeben. Die vierte Preisverleihung findet im Jahr 2022 statt. Eine Laufzeit darüber hinaus wird durch die JHS geprüft.

8 Sonstiges

Die JHS behält sich das Recht vor, die Preisvergabe zu widerrufen und einen Rückzahlungsanspruch geltend zu machen, wenn bei der Bewerbung unrichtige oder unvollständige Angaben gemacht wurden oder aus anderen wichtigen Gründen Anlass zu Widerruf gegeben wird. Ein Anspruch auf den Preis besteht nicht. Die JHS behält sich zudem das Recht vor, diese Richtlinien zu ändern oder zu ergänzen.